

Personalia



Oliver Hahn, Betriebswirt (VWA) ist eines unserer neuen Gesichter im Vertrieb.

Er war zuletzt bei der BFS health finance GmbH und dort als Vertriebsmanager Südwest für die Betreuung der Zahnärzte und Ärzte verantwortlich. Er freut sich, bei der pvs-mefa Reiss Ihr direkter Ansprechpartner vor Ort zu sein und Sie bei allen Fragen kompetent beraten zu können. Privat ist seine 4-jährige Tochter sein Hobby. Ebenso reist er gerne und ist mit der Familie unterwegs.

Wir wünschen ihm einen guten Start und freuen uns, dass er uns tatkräftig unterstützt.

Unsere Servicezeiten:

07731 - 9901 - 88

**Mo. bis Do.
08.15 - 17.30 Uhr**

**Fr.
08.15 - 17.00 Uhr**



O Tannenbaum ?

Weihnachtszeit als schönste Zeit, das hört man gerne, doch die Realität fühlt sich oft anders an. Stress und Hektik sind die meistgenannten Wörter, bevor es endlich Weihnachten wird und Ruhe einkehren soll. Tradition und das Bewährte stimmen uns dabei friedfertiger als sonst: Wir werden romantisch und nicht nur der Glühwein macht uns warm ums Herz. Büro und Behausung werden fleißig dekoriert und der Tannenbaum erfährt eine ungeahnte Renaissance. Genau das Festhalten am Bewährten ist auch unser Thema, verbunden mit einem großen Anteil Modernität. Schließlich ist ja White Christmas von Wham ja das meist gespielte Weihnachtslied hierzulande und eben nicht o Tannenbaum.

So danken wir Ihnen auch im Namen unseres Teams für die hervorragende Zusammenarbeit. Ihr Vertrauen in uns wissen wir sehr zu schätzen und wir werden auch im neuen Jahr alles daran setzen, diese Tradition zu erhalten und mit Modernität zu beleben. Wir wünschen Ihnen, Ihrem Praxisteam und Ihrer Familie ein besinnliches Fest und ein gutes neues Jahr!

Manfred Reiss
Geschäftsführer

Michael Reiss
Geschäftsführer

Ärzte ohne Grenzen – bedingungslos menschlich.

Ärzte ohne Grenzen leistet weltweit medizinische Nothilfe in Krisen- und Kriegsgebieten und nach Naturkatastrophen. Die internationale Organisation hilft schnell, effizient und unbürokratisch – ohne nach Herkunft, Religion oder politischer Überzeugung der betroffenen Menschen zu fragen.

Für eine gute Sache

Die pvs-mefa Reiss unterstützt diese Organisation und nicht nur wir würden uns über viele Nachahmer und Mitstreiter freuen.

Gerade die aktuelle Lage auf den Philippinen macht dies deutlich, siehe der Bericht auf Seite 4.

Wir zählen auf Ihre Unterstützung!



WIR MACHEN MIT!

Starke Bewegung: Der Dentista Club



In der Regel gibt es in dynamischen Entwicklungen einen Punkt, an dem reagiert werden muss. In der Zahnmedizin war das die deutlich steigende Anzahl an Zahnärztinnen, die das Zahlenverhältnis Männer zu Frauen in den Praxen verschoben hat. Die Standespolitik sprach von „drohender Feminisierung“.

Das war dieser Punkt: Jetzt musste etwas passieren. Und so gründete sich Mitte 2007 der Zahnärztinnenverband „Dentista Club“. Das Ziel: Die Entwicklung untersuchen, sie begleiten, sie beobachten, Vorurteile abbauen, Chancen erkennen, dem Berufsstand zeigen, dass für „drohend“ kein Anlass besteht – und sich dennoch vieles verändern wird. Und zeigen: „Veränderung“ ist keine Bedrohung, sondern eine Chance. Mit dem Dentista Club melden sich seither die Zahnärztinnen selbst zu Wort und bringen ihre Anliegen ein – und zwar auf Augenhöhe.

Der Zahnärztinnen-Verband hat seither viel bewegt – vor allem in den Köpfen. Niemand spricht mehr (offen) von „drohender Feminisierung“. Die Bundeszahnärztekammer hat ein Memorandum zu Beruf und Familie verabschiedet und mit dem Dentista Club eine Kooperation in diesem Themenkomplex unterzeichnet.

Eine eigene, hoch angesehene Zeitschrift („DENTISTA“) stellt – mittlerweile in einer Auflage von über 10.000 Exemplaren – in einem für die Branche neuen Stil die Zahnmedizin ganzheitlich zwischen Gesellschaft, Praxis und Wissenschaft. Das Journal agiert wie der Dentista Club selbst: Der Blickwinkel ist derjenige der Zahnärztinnen – aber er richtet sich nicht solitär an die Kolleginnen, sondern an die Männer und die Frauen gleichzeitig. So ausgerichtet ist auch das Hirschfeld Tiburtius-Symposium, der Jahres-Kongress des Zahnärztinnen-Verbandes, gewidmet der ersten niedergelassenen Zahnärztin in Deutschland, Henriette Hirschfeld-Tiburtius. Das Programm gestalten die Zahnärztinnen – zu den Referenten gehören aber auch profilierte Kollegen. Es zählt allein der Inhalt. Bilanz: Auch seitens der männlichen Teilnehmer gibt es hervorragende Bewertungen in den Evaluationsbögen.

Wer sind die Damen, die diesen Verband leiten?

Präsidentin Dr. Susanne Fath ist niedergelassene Zahnärztin in Berlin, die auf eine längere Liste an Ämtern, Ehrenämtern und Veröffentlichungen vor allem im Bereich zahnärztlicher Prophylaxe schauen kann. Vizepräsidentin PD Dr. Dr. Christiane Gleissner ist gleichzeitig an der Universität Mainz tätig, in der Praxis zusammen mit ihrem Mann, in der Landes Zahnärztekammer Hessen im Be-

reich ZFA-Ausbildung, und sie ist Präsidentin der Deutschen Gesellschaft für geschlechterspezifische Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde. Schatzmeisterin Anita Beckmann ist eine junge Zahnärztin, deren Existenzgründung noch nicht lange zurück liegt und die ein interessantes Verhältnis zu Zahlen hat. Birgit Dohlus, Initiatorin des Dentista Clubs, hat die Schriftführer-Aufgabe übernommen, leitet das Büro und gibt das Journal DENTISTA heraus.



Unterstützt wird der Dentista Club durch eine ausgesprochen aktive Mitgliedschaft: Neben Zahnärztinnen aus ganz Deutschland gehören seit 2013 auch Zahntechnikerinnen im „Forum Zahntechnikerinnen“ dazu. Fördermitglieder wiederum bringen ganz verschiedenen Input in die Arbeit des Verbandes und Nutzen für die Zahnärztinnen und auch Zahntechnikerinnen ein. Zu diesen Fördermitgliedern zählt die PVS-MEFA Reiss GmbH und an vorderer Stelle Dipl. oec. med. Gesundheitsökonomin Alexandra Pedersen, die die Kompetenz eines in Praxisführung und Abrechnungsmanagement erfahrenen Unternehmens repräsentiert und mit dazu beiträgt, dass die Zahnärztinnen nicht nur empathische Zahnmedizin erbringen, sondern auch angemessen Honorar erwirtschaften. Denn das ist ein Punkt, an dem der Dentista Club nichts bewegen kann: BEMA und GOZ sind und bleiben für alle gleich – finanzielle Unterschiede gibt es nur dann, wenn man nicht angemessen mit beidem umgeht.

Dentista goes Bodensee: Kongress in Lindau 2014

Erstmals findet ein Gemeinschafts-Symposium zusammen mit der Internationalen Gesellschaft für ganzheitliche Zahnmedizin statt – am **2. und 3. Mai 2014 in Lindau am Bodensee.**

Thema: „Parodontologie – ohne Grenzen“, mit rundem Spektrum aus Wissenschaft bis Komplementärmedizin. Infos unter:

www.parodontologie-ohne-Grenzen.de

pvs mefa seminarreihe

Wer - wie - was - der - die - das - wieso - weshalb - warum?

Wer nicht fragt bleibt dumm!

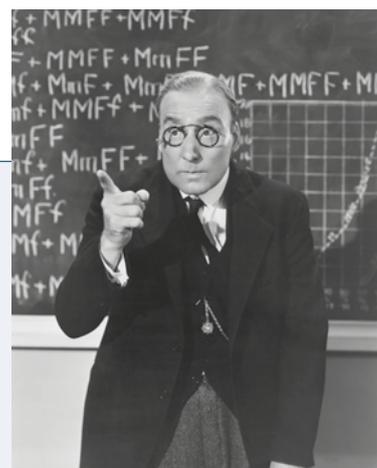
Inhalte:

Aktives Honorar-Management zur Sicherung einer leistungsgerechten Vergütung und Vermeidung von Honorarverlusten

- Der anspruchsvolle GKV-Patient als Mittelpunkt der Praxis
- Die richtige Berechnung von GOZ-Leistungen für GKV-Patienten neben Bema-Leistungen: In welchen Fällen behält bzw. verliert der Patient seine Ansprüche im Rahmen der GKV
- Beispiele zu ausgewählten Behandlungsfällen quer durch die gesamte Zahnmedizin
- Aktuelle Informationen und Rechtsprechung
- Neue und alte Probleme bei der Erstattung u.v.m.

Besondere Erfolgsmerkmale unserer Seminare sind:

Wir orientieren uns immer am Bedarf der jeweiligen Zielgruppe. Wir bieten kleine Veranstaltungsgruppen in schönem Ambiente plus eine erstklassige Referentin.



Unsere Seminarunterlagen sind präzise, praktikabel und auf den Punkt gebracht. Dauer des Workshops: 4,5 Stunden, die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt. Der Kostenbeitrag pro Teilnehmer beträgt **99.- Euro incl. MwSt.** Diese Veranstaltung sichert Ihnen **fünf Fortbildungspunkte**.

All unseren Kunden geht im neuen Jahr eine separate Einladung per Post zu, Anmeldeformulare finden Sie dann auch auf unserer Webseite oder können telefonisch angefordert werden.

Die aktuellen Termine fürs Frühjahr 2014:

Mannheim:	Mittwoch,	19.03.2014
Hannover:	Mittwoch,	26.03.2014
Ulm:	Mittwoch,	02.04.2014
Radolfzell:	Mittwoch,	09.04.2014

Brandaktuelles Daisy-Seminar

BEL - NEU ab Januar 2014

Die Auswirkungen auf die Erstellung von Laborrechnungen durch das geänderte zahntechnische Leistungsverzeichnis BEL II

Die Seminarinhalte in Kurzform:

- Warum werden erbrachte Technikleistungen oft nicht dokumentiert, geschweige denn abgerechnet? Warum ist jeder Zahnarzt und Praxismitarbeiter auch ein „Zahntechniker“?
- Rechtliche Zusammenhänge der Zahntechnik als Übersicht: SGB V - §§, BEL und Festzuschüsse, BMV-Z-Vereinbarung, Medizinproduktegesetz und Konformitätserklärung, Gewährleistung zwischen Labor, Zahnarzt, Patient u. v. m.

Seminartermine:

Berlin	Mittwoch	29.01.2014
Dresden	Donnerstag	30.01.2014
Düsseldorf	Samstag	25.01.2014
Frankfurt	Mittwoch	22.01.2014
Hamburg	Montag	20.01.2014
Hannover	Dienstag	21.01.2014
Heidelberg	Donnerstag	23.01.2014
Leipzig	Freitag	31.01.2014
München	Samstag	25.01.2014
Münster	Freitag	24.01.2014
Stuttgart	Freitag	24.01.2014

Unsere Kunden erhalten auf alle Seminare den pvs-mefa-Bonus. Weitere Infos finden sie unter www.daisy.de.

Spendenaufruf für Ärzte ohne Grenzen

Philippinen: Nothilfe nach dem Taifun „Haiyan“



Philippinen: Zerstörte Häuser, unzählige Verletzte, kein Strom, kaum Wasser und Nahrung – Zehntausende Menschen sind auf humanitäre Hilfe angewiesen. (Foto: Ärzte ohne Grenzen/MSF)

Der Taifun „Haiyan“ hat eine Wüste der Zerstörung zurückgelassen. Innerhalb von 24 Stunden nach der Katastrophe waren die ersten Teams von Ärzten ohne Grenzen vor Ort. Mehrere Flugzeuge mit Hunderten Tonnen Material wurden ins Katastrophengebiet geschickt – unter der Lieferung ein aufblasbares Krankenhaus, in dem Schwerverletzte notoperiert werden können.

Aktuell ist Ärzten ohne Grenzen neben dem Einsatz auf den Philippinen in mehr als 70 Ländern weltweit aktiv. **Bitte unterstützen Sie die lebensrettende Nothilfe auf den Philippinen und weltweit mit Ihrer Spende.**

Spendenkonto: 97 0 97

Stichwort: Philippinen und andere

BLZ: 370 205 00

IBAN: DE72 3702 0500 000 97097 00

BIC: BFSWDE33XXX

Weitere Informationen: www.aerzte-ohne-grenzen.de



Ja, is' denn heut' scho' Weihnachten?

Mit diesem Beckenbauer-Zitat möchten wir uns für all die Wertschätzung und Freundlichkeit bei Ihnen bedanken, die wir dieses Jahr erfahren durften. Es hat uns dabei wieder sehr viel Spaß gemacht, und somit rufen wir:

*Die Hütte strahlt, der Kunde lacht,
das haben wir doch gern gemacht.
Frohe Weihnachten!*

Danke sagen: Constanze Wehrle, Jennifer Reichelt, Sabine von Gödecke und Alexandra Pedersen. Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und viel Erfolg im neuen Jahr!

Wir freuen uns über Ihre Anregungen, Ideen, Meinungen und Themenvorschläge. Wir danken Birgit Dohls für die Unterstützung! Herausgeber und Redaktion sind um die Genauigkeit der dargestellten Informationen bemüht, dennoch können wir für Fehler, Auslassungen oder hier ausgedrückte Meinungen nicht haften. Alle Angaben sind ohne Gewähr!
Redaktionsadresse: Newsletter@pvs-mefa.de. Fotos: pvs-mefa Reiss, Michael Jung, Stockcreations, Dentista, Everett Collection, Ärzte ohne Grenzen/MSF, B and E Dudzinsky.
Konzept/Gestaltung: www.Creapart.de, 11-2013.